ORIENTIERUNGSLAUF

DWBO der DDR

Informationen

Inhalt

	Seite
20 Jahre Ski-OL	1
DDR-Meister im Ski-OL bis 1971	2
Die strukturelle Gliederung der Zentralen Fachkommission Orientierungslauf	3
Terminkalender 1971	5
Mitteilungen der ZFK OL	8
Ausschreibungen in Kurzform	12
Ausschreibungen für zentrale Veranstaltungen	15
Ranglisten 1971 der Leistungsklassen	19
Bericht über die DDR-Meisterschaften im Orientierungslauf 1971	23
Kurzbericht über den Länderkampf Schweden - Norwegen	25
Ranglisten 1971 aller Klassen	26
Nach Redaktionsschluß eingegangene Ausschreibungen in Kurzform	31

In eigener Sache

Am Ende einer Wettkampfperiode ist es notwendig, Rückschau zu halten sowie neue Impulse für das kommende Jahr vorzubereiten und zu geben. Ein Ergebnis dieser Bilanz soll die

" OL - Information "

sein.Das erste Heft wird hiermit von der Zentralen Fachkommission Orientierungslauf vorgestellt. Diese Broschüre wird dreimal im Jahr erscheinen und hat die Aufgabe, die Orientierungslauf treibenden Mitglieder des DWBO ausführlicher als bisher zu informieren und neue Freunde für unsere Sportart zu gewinnen.Neben den Mitteilungen der ZFK OL sollen auch Beiträge der Wettkämpfer veröffentlicht werden.Wir hoffen also auf eine aktive Mitarbeit vieler OL-Freunde!

20 Jahre Ski-OL

Vom 3. bis 6.3.1972 finden in Geising die 20. Meisterschaften unseres Verbandes im Skiorientierungslauf statt.

20 Jahre Skiorientierungslauf - eine stolze Bilanz!

In diesen 20 Jahren hat sich der Ski-OL stark weiterentwickelt. Einige von denen,die in den ersten Jahren mit diversem Ballast im Rucksack an den Start gingen, sind noch heute aktiv. An erster Stelle sind unsere Meister des Sports Marianne und Werner Bregula und Kurt Prager zu nennen. Mancher Jüngere findet sich noch heute auf den Ski-OL-Ergebnislisten hinter Lothar Dietze, dem Meister von 1955. Zu den "alten Hasen" zählen auch die Sportfreunde Heinemann und Kaßbaum, die seit 1953 dabei sind, damals noch in der Jugendklasse startend.

Wie auch bei anderen Disziplinen unserer Sportbewegung stieg das internationale Ansehen unseres Ski-OL ständig an. 1962 konnten erstmals Gäste aus Skandinavien in Bockau als Teilnehmer begrüßt werden. Der Internationale Rennsteig-Pokal-OL wird seit einigen Jahren ständig von unseren befreundeten Verbänden der CSSR, Ungarns und Bulgariens beschickt. Auch unsere schwedischen und finnischen Sportfreunde folgen gern entsprechenden Einladungen.

Betrachten wir uns die nachstehend angegebene Zusammenstellung der DDR - Meister (Herren, Damen - Einzel und Staffel) seit der ersten Meisterschaft 1953.Bei den Herren waren in den vergangenen 19 Jahren am erfolgreichsten die BSG Motor-Mitte Karl-Marx-Stadt und die HSG Wissenschaft Freiberg mit je 5 Titeln , gefolgt von Dynamo Dresden mit 4 Titeln. Bei den Damen liegen Motor-Mitte Karl-Marx-Stadt und Lok Leipzig-Mitte mit je 6 Titeln in Front.Es folgt TU Dresden mit 4 Titeln. Werden nur die 5 letzten Meisterschaften gewertet, so ergibt sich folgende Reihenfolge: Herren - Wissenschaft Freiberg 5, Dynamo Dresden und Medizin Dresden je 1 Titel; Damen - Motor-Mitte Karl-Marx-Stadt 3 Titel, TU Dresden, Lok Leipzig-Mitte, Dynamo Dresden und Lok Dresden je 1 Titel.

Für die 20. DDR - Meisterschaften im Ski-OL erhoffen wir uns guten Schnee und von allen, die sich für die Teilnahme qualifiziert haben, werden Leistungen erwartet, die dem guten Ruf des Ski-OL in unserer Republik gerecht werden. Öls.

DDR-Meister im Ski-Orientierungslauf

1953	Zella-Mehlis	H Kreutzau-Kämmerzahl, Motor W.Zella-Mehlis D Diener-Grube, SG Oybin
1954	Neuhausen/Erzg.	H Kreutzau-Kämmerzahl, Motor W.Zella-Mehlis D Bregula-Pimper, Motor Karl-Marx-Stadt
1955	Sohland	H Pimper-Dietze, Motor Karl-Marx-Stadt D Nieneck-Heinicke, Motor Fermersleben
1956	Friedrichsbrunn	H Klier-Hederich, Einheit Halle D Bregula-Pimper, Motor Karl-Marx-Stadt
1957	Schöneck	H Duchatsch-Bornstein, Dynamo Leipzig D Damm-Schickel, TU Dresden
1958	Ruhla	H Prager-Bregula, Motor Karl-Marx-Stadt D Bauer-Wolf, Lok Leipzig-Mitte
1959	Eibenstock	H Prager-Bregula, Motor Karl-Marx-Stadt D Wolf-Hensel, Lok Leipzig-Mitte
1960	Altenberg/Erzg.	H Prager-Bregula, Motor Karl-Marx-Stadt D Prager-Bregula, Motor Karl-Marx-Stadt
1961	Oberschönau	H Kaßbaum-Heinemann, Dynamo Dresden D Meyer-Naumann, Lok Leipzig-Mitte
1962	Bockau	H Zönnchen-Zweininger, Motor Karl-Marx-Stadt D Kuckert - Kuckert, TU Dresden
1963	Erlbach	H Conrad-Zühlke, TU Dresden D Kuckert-Kuckert, TU Dresden
1964	Tambach-Dietharz	H Heinemann-Kaßbaum, Dynamo Dresden D Cruse-Wolf, Lok Leipzig-Mitte
1965	Altenberg	H Heinemann, Dynamo Dresden D Unger, Lok Leipzig-Mitte
1966	Stie e	H Schmalfeld, Medizin Dresden D Kuckert,U., TU Dresden
1967	ausgefallen	
1968	Jöhstadt	H Dr. Kohlschmidt, Wissenschaft Freiberg D Lerchner, Motor Karl-Marx-Stadt
1969	Neudorf	H Victor, Wissenschaft Freiberg D Unger, Lok Leipzig-Mitte
1970	Adorf	H Dr. Kohlschmidt, Wissenschaft Freiberg D Heinemann, Dynamo Dresden
1971	Jöhstadt	H Victor, Wissenschaft Freiberg D Bregula, Motor Karl-Marx-Stadt

Staffel-Meister

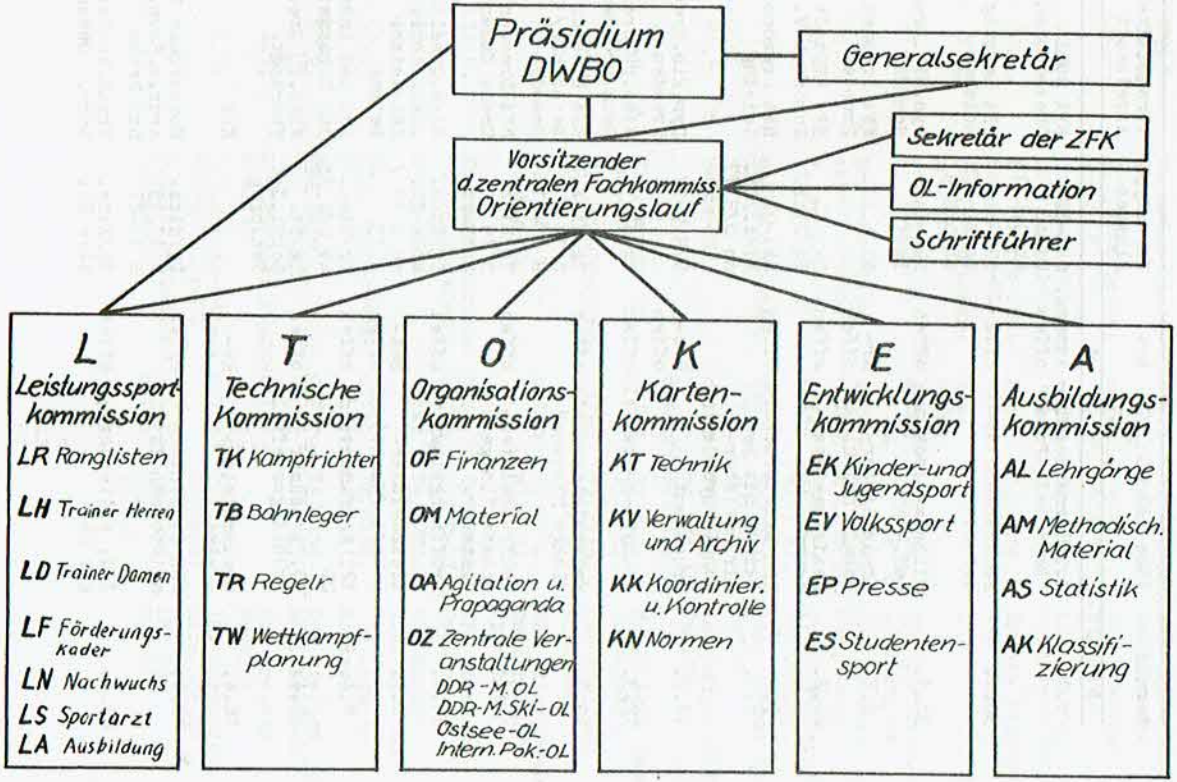
1965	H Karl-Marx-Stadt I D Dresden
1969	H Wissenschaft Freiberg D Motor-Mitte Karl-Marx-Stadt
1970	H Dynamo Elbe Dresden D Lok Dresden

Die strukturelle Gliederung der Zentralen Fachkommission Orientierungslauf

Mit Wirkung vom 1.1.1972 wird die ZFK OL die Arbeit nach der neuen Gliederung aufnehmen. Es soll eine zielgerichtete Arbeit in den Kommissionen erreicht werden. Nur einmal im Jahr wird die gesamte ZFK einberufen. Wir erwarten durch die Verlagerung der Arbeit auf breitere Kreise eine entsprechende qualitative Verbesserung sowie eine Konzentration auf spezielle Aufgabengebiete. Die Vorstellung der Aufgabengebiete soll kommissionsweise in den nächsten Informationsheften vorgenommen werden.

Nachfolgend die Aufstellung der Namen und Anschriften der bestätigten Mitarbeiter:

Vorsitzender der ZFK:	Rolf Heinemann, 8045 Dresden, Neundorfer Str.33
Sekretär der ZFK:	Rainer Müller, 806 Dresden, Angelikastr.23
Schriftführerin:	Rosemarie Huth, 821 Freital, Oststr. 70
OL-Informationsdienst:	Lothar Dietze, 7025 Leipzig, Essener Str. 86
	Hildegard Hertel, 7021 Leipzig, Anhalter Str.11
L Vorsitzender:	Dr. Armin Umbreit, 703 Leipzig, Bürgerstr. 3
LR:	Helmut Conrad, 8305 Königstein, Schandauer Str. 41
Weitere Mitarbeiter, deren funktionelle Zuordnung noch beraten wird:	Horst Sander, 705 Leipzig, Schacherstr. 1
	Gerhard Hoy, 8023 Dresden, Aachener Str. 8
T Vorsitzender:	Heinz Zimmermann, 8245 Glashütte, Uferstr.4
TK:	Wolfgang Lübcke, 1136 Berlin, Rummelsburger Str.23c
TB:	Wolfgang Grummt, 7113 Markkleeberg, Leninstr. 12e
TR:	Volkmar Simon, 8021 Dresden, Lewickistr. 28
TW:	Günter Hessel, 8023 Dresden, Schedlichstr.3
O Vorsitzender:	Günter Lorenz, 8218 Oelsa, Hauptstr. 9
OF:	Marianne Schaffrath, 806 Dresden, Frühlingstr.22
OM:	Fritz Zwarg, 4011 Halle, Fritz-Rothe-Platz 4b
OZ: DDR-Meisterschaften Ski-OL:	Dr. Christian Oelsner, 92 Freiberg, Köglerring 69
Ostsee-OL:	Norbert Moses, 8218 Oelsa, Hauptstr. 39
K Vorsitzender:	Harald Grosse, 8019 Dresden, Schlüterstr. 25
KT:	Heinz Grieß, 75 Cottbus, Vetschauer Str. 43
KV:	Harald Köhler, 8029 Dresden, Klopstockstr.47
KK:	Jochen Hamann, 8051 Dresden, Am Weißen Adler 14
KN:	Uta Thämelt, 77 Hoyerswerda, Siegfried-Wideра-Str.26
E Vorsitzender:	Günter Herting, 110 Berlin, Brennerstr. 76
EK:	Ursula Hommel, 801 Dresden, Roßthaler Str. 1
EV:	Kurt Müller
A Vorsitzender:	Hans-Georg Kremer, 53 Weimar, Müntzerstr. 48
AL:	Peter Schuchardt
AM:	Manfred Roll, 8312 Heidenau, Röntgenstr. 2
AS:	Traute Schölling, **50 Erfurt, Hirnrigenweg 51**
AK:	Renate Schrei, 4011 Halle, Merseburger Str.111


Präsidium DWBO
Generalsekretär
Vorsitzender d. zentralen Fachkommiss. Orientierungslauf
Sekretär der ZFK
OL-Information
Schriftführer
L
Leistungssport-kommission
LR Ranglisten
LH Trainer Herren
LD Trainer Damen
LF Förderungs-Kader
LN Nachwuchs
LS Sportarzt
LA Ausbildung
T
Technische Kommission
TK Kampfrichter
TB Bahnleger
TR Regelr
TW Wettkampf-planung
O
Organisations-kommission
OF Finanzen
OM Material
OA Agitation u. Propaganda
OZ Zentrale Ver-anstaltungen
DDR-M. OL
DDR-M. Ski-OL
Ostsee-OL
Intern. Pok.-OL
K
Karten-kommission
KT Technik
KV Verwaltung und Archiv
KK Koordinier. u. Kontrolle
KN Normen
E
Entwicklungs-kommission
EK Kinder-und Jugendsport
EV Volkssport
EP Presse
ES Studenten-sport
A
Ausbildungs-kommission
AL Lehrgänge
AM Methodisch. Material
AS Statistik
AK Klassifi-zierung

T e r m i n k a l e n d e r

Termin		Name des OL	Art	Form/Typ Klassen	Veranstalter Anreiseort
1	2	3	4	5	6
8.1.		X.Internationaler "Rennsteig-Pokal"	intern. offen	Ski-OL/ Einz. ab D/H 15	BFA Suhl Oberschönau
30.1.		Bezirksmeister-schaft	offen	Ski-OL Tg/Einz/M ab D/H 9	BFA Leipzig Holzhau
30.1.		Wilhelm-Dieckmann Ged.-Lauf	offen	Ski-Lang-lauf	Dyn.Elb.Dresd. Schöna
6.2.		Kreismeister-schaft Ski-OL	Kr-offen	alle Kl.	KFA Dresden Dresden
20.2.		Bezirksmeister-schaft	offen	Ski-OL Tg/Einz.	BFA KMStadt Schöneck/V.
3.-6.3.		DDR-Meisterschaft Ski-OL mit Be-zirksmeister-schaft Dresden	offen	Ski-OL Einz./St. ab D/H 13	BFA Dresden Geising
12.3.		Crosslauf	Bez-offen	D/H 9-17	Dyn.Elb.Dresd. Dresden
12.3.		Isohypsen-Staffel	offen	Tg/St.	Wiss.TU Dresd. Raum Dresden
19.3.		Kreismeisterschaft "Lange Distanz"	offen	Tg/Einz. D 19 / H 17-21	KFA Dresden Weinböhla/ Dresden
26.3.		Bezirksmeister-schaft "Lange Distanz"	offen	Tg/Einz. D 19 / H 17-21	BFA Dresden Kreis Kamenz
26.3.		Eröffnungslauf	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Wiss.Quedlinb. Quedlinburg
2.4.		Kreismeister-schaft (Nacht)	Bez-offen	ab D 17 / H 15	KFA Weimar Weimar
8.4.	RE	12. Schrammstein-OL	offen	Tg/Einz. ab D/H 15	Lok Bad Schand. Bad Schandau
9.4.		13. Dresdner Frühlingsstaffel	offen	Tg/St. Schül.Jgd. Senioren	Wiss.TU Dresd. Tharandt
16.4.		Kreismeister-schaft	Kr-offen		KFA
X 23.4.		DDR-Studenten-meisterschaft	offen	Tg/Einz. D 17,19 H 17-21	Hochschule f. Arch.u.Bauw. Bad Berka
23.4.		III. Wittenber-ger OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Trakt.Walterniem-burg, Dessau

Rosenthal

1	2	3	4	5	6
29./ 30.4.		V. Ernst-Zinna-Gedenk-OL	offen	Tg/M/Einz. D/H 9-17	BFK u.KTW Berlin Wandlitzsee
30.4.		III.Hans-Seidel-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	KFA Eisleben Eisleben
30.4.		Dresdner Schüler- und Jugend-OL	offen	Tg/M/Einz. D/H 9-17	BFA Dresden Berggießhübel
30.4.		VII. Ernst-Thälmann-Ged.-OL	Bez-offen	Tg/Einz. alle Kl.	Dynamo Weimar Bad Berka
7.5.		Bezirksmeisterschaften	Bez-offen		BFA
14.5.		V. Roland-OL	offen	Tg/Einz. ab D/H 13	KFA Quedlinb. Quedlinburg
12.-14.5.		Bezirksmeisterschaft Dresden	Bez-offen	N/Tg/Einz. St.alle Kl.	BFA Dresden Hohnstein
21.5.		V. Fläming-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Trakt.Walterniemb. Wiesenburg
21.5.		Bruno-Kühn-Ged. OL	Bez-offen	Tg/Einz. D/H 9-17	Pionierhaus Gotha Gotha
28.5.	R	Heide-OL	offen Bez-off.Schüler	Tg/Einz. ab D/H 15	Lok Leipz.-Mitte Dahlen
4.6.	R	XII.Jenaer Pokal-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Mot.Schott Jena Rothenstein
4.6.		III.Eisenbahner-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Lok Eisleben Eisleben
11.6.		VI. Finsterwalder-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	KFA Finsterwalde Rückersdorf-Oppelhain
11.6.		Kreisspartakiade OL Bez.Dresden	Bez-offen	Tg/M/Einz. D/H 9-17	KFA Dresden Dresden
18.6.	R	Steiger-OL	offen	Tg/M/Einz. alle Kl.	BFA Erfurt Krs. Eisenach
18.6.		III. Sonnenwend-OL	offen	Tg/Einz. D/H 9-17	BFA Leipzig Machern
25.6.	R	Lok-BC-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Lok Dresden Bez. Dresden
2.7.		2. Dresdner Fünfer-Staffel	offen		KFA Dresden Dresden
2.7.		VII.Martin-Wenzel-Schüler-OL	offen	Tg/Einz. D/H 9-17	ISG Hirschfel. Hirschfelde
8/ 9.7.		5.Internationaler Ostsee-OL	intern. offen	Tg/Einz. St. ab D/H 17	ZFK OL Rügen

1	2	3	4	5	6
26.8.	R	XI. OL "Rund um den Müggelturm"	offen	Tg/Einz.	Lok "Erich Steinfurth" Berlin Berlin
27.8.	R	10. Otto-Hurraß-Ged.-OL	offen	Tg/Einz. D/H 9-35	Aktiv.Lauchhamm. Lauchhammer
2.- 3.9.		Internationaler Messe-OL	intern. offen	Tg/Einz. St. ab D/H 15	BFA Leipzig Bad Düben
9.- 10.9.		Internationaler Pokal-OL	intern. offen	Tg/Einz. St. ab D/H 19	ZFK OL Dresden
13.- 17.9.		Weltmeisterschaft CSSR			
17.9.		IV. Weimar-OL mit Studentenmeisterschaft	Bez-off. f.Stud. DDR-off.	Tg/Einz. alle Kl.	KFA u.HSG Weimar Kranichfeld
24.9.		Fritz-Arnhold-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	KFA Zeitz Kahla
24.9.		XI. Herbst-OL	offen	Tg/Einz. D/H 9-17	Lok Dresden Klingenberg-Colmnitz
29.- 30.9.	R	Meisterschaft der DDR mit Rahmenwettkampf	qualif. offen	Tg/Einz/St. Tg/Einz.	Lok Cottbus Bez. Cottbus
7.10.		DDR-Studentenmeisterschaft Staffel		Tg/St.	Greiz
8.10.		XI.Kleiner Trompeter Ged.-OL		Tg/Einz. alle Kl.	KTW/BFA Halle Stolberg/Harz
17.9.		V. Zerbster Pokal-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	Trakt.Walterni. Krs. Zerbst
8.10.		IX. OL "Rund um den Inselsberg"	offen Score	Tg/Einz. alle Kl.	BKTW Erfurt Krs. Gotha
15.10.		Vogtland-Herbst-OL mit DDR-Meisterschaft "Lange Distanz"	offen	Tg/Einz. ab D/H 15	Lok Adorf Schöneck/V.
21.- 22.10.		DDR-Schülerbestenermittlung	offen	Tg/Einz. St. D/H 9-13	BFA KMStadt Hormersdorf
22.10.		Herbst-OL	Bez-offen	Tg/Einz. alle Kl.	BFA Erfurt Tonndorf
22.10.		VIII.Pokal-OL "Rund um den Nordpol"	offen	Tg/Einz. alle Kl.	ISG Hirschfelde Zittauer Geb.
29.10.		Ramberg-OL	offen	Tg/Einz. alle Kl.	KFA Quedlinburg Friedrichsbrunn

1	2	3	4	5	6
29.10.		Bergsteiger-Findigkeitslauf	offen	Tg/M. alle Kl.	KFA Dresden Sächs.Schweiz
29.10.		W.-Seelenbinder-Ged.-OL	Bez-offen	Tg/Einz. D/H 9-17	Lok Erfurt Erfurt
11.-12.11.		Bezirksmeister-schaft Kombination	offen	N/Tg/Einz. ab D 17 / H 15	BFA Dresden Altenberg

Bedeutung der Abkürzungen:

Spalte 2: R = Ranglistenlauf ab D/H 15
RE = Ranglistenlauf nur für Klasse Elite

Spalte 5: Tg = Tag
N = Nacht
Einz = Einzel
St = Staffel

ZFK OL
Technische Kommission

Mitteilungen der ZFK OL

1. Wettkampfprotokolle

Alle Veranstalter werden gebeten, unmittelbar nach Ablauf der jeweiligen Veranstaltung ein Wettkampfprotokoll an die Sekretärin der ZFK OL

Sportfreundin Rosemarie Huth, 821 Freital, Oststr. 70

zu senden.

Als Anlage sind 3 Ergebnislisten! (nicht nur 2 wie auf den Vordrucken steht), die Bahnen und Protokolle über Proteste und deren Entscheidungen mitzuschicken.
Die Aufteilung der Listen auf die Verantwortlichen für Ranglisten, Klassifizierung und Statistik innerhalb der ZFK OL wird von der Sportfreundin Huth vorgenommen.

Die Wettkampfprotokolle sind entsprechend der Regelordnung zu verfassen bzw. sind entsprechende Formulare vom Materialwart

Sportfreund Fritz Zwarg, 4011 Halle, Fritz-Rothe-Platz 4b

anzufordern.

2. Wettkampfplanung

Um für die Wettkampfsaison 1973 die rechtzeitige Erarbeitung des Terminkalenders zu sichern, bitten wir schon jetzt alle Veranstalter von Orientierungsläufen (Sommer- und Winterwettkämpfe), ihre Termine für 1973 entsprechend der Regelordnung bis 1.7.1972 an ihren zuständigen BFK-Vorsitzenden für OL einzusenden.

Nach Abstimmung im Bezirk reichen dann die Vorsitzenden der BFK OL die Termine bis 1.8.1972 an den Verantwortlichen für Wettkampf-

planung, den

Sportfreund Günter Hessel, 8023 Dresden, Schedlichstr. 30

weiter. Die Meldung muß enthalten:

1. Termine mit Ausweichtermin
2. Name des OL
3. Art (nur angeben, wenn Lauf kr.-o. bzw. bez.-o. ausgeschrieben ist.
4. Form/Typ
5. Startklassen
6. Veranstalter
7. Anreiseort

Für die ab 26. 8. 1972 geplanten Wettkämpfe sind, soweit es noch nicht erfolgt ist, entsprechende Ausschreibungen (Kurzform laut Regelordnung) bis 20. 2. 1972 an den Verantwortlichen für Wettkampfplanung einzusenden, damit die Veröffentlichung im nächsten Informationsblatt für OL erfolgen kann.

3. Klasseneinteilung

Für das Wettkampfjahr 1972 gilt die folgende Zuordnung der Startklassen auf die Geburtsjahrgänge:

Herren		Damen	
Klasse	Geburtsjahr	Klasse	Geburtsjahr
H 9	62 - 63	D 9	62 - 63
H 11	60 - 61	D 11	60 - 61
H 13	58 - 59	D 13	58 - 59
H 15	56 - 57	D 15	56 - 57
H 17	54 - 55	D 17	54 - 55
H 19	52 - 53	D 19	41 - 53
H 21	38 - 51	D 30	- 42
H 35	30 - 37		
H 43	23 - 29		
H 50	- 22		

In den Klassen HE und DE sind nur Läufer startberechtigt, die eine entsprechende Qualifikation erreicht haben. Für 1972 betrifft das die nachfolgend aufgeführten Sportfreunde:

Damen Meisterklasse		Herren Meisterklasse	
Schölling, Traute	Lok Weimar	Conrad, Helmut	TU Dresden
Wichmann, Gertruad	Chemie Mgb.	Conrad, Dieter	TU Dresden
Conrad, Erika	Lok Bd.Sch.	Baumgart, H.-D.	Dyn.Elbe Dresd.
		Jentzsch, W.-D.	Med. Dresden
Damen LK I		**Herren LK I**	
Schubert, Hannel.	Mot.M. KMSt.	Schubert, Mich.	Lok E.St. Berl.
Engemann, Margit	Lok Dresden	Wichmann, Peter	Chemie Mgdb.
Fiedler, Monika	Lok Dresden	Schmalfeld, Ta.	Medizin Dresd.
Heinemann, Ulrike	Dyn.Elbe Dr.	Dittmann, Günt.	Dyn.Elbe Dresd.
Unger, Annelies	Lok Lpz.M.	Lochschmidt, P.	Dyn.N. KMSt.
Parczyk, Christ.	Einheit Gera	Krusch, Günter	Lok Weimar
Berseck, Irma	Lok Magdeb.	Heinemann, Rolf	Eyn.Elbe Dresd.
Schrei, Renate	Mot.Ammend.	Genderjahn, L.	Lok Dresden
		Ziesche, Jürgen	Lok Dresden
		Krüpfganz, Rolf	Post KMSt.
		Krause Wolfgang	Wissensch.Quedl.

Damen LK II		Herren LK II	
Thämelt, Uta	TU Dresden	Hamann, Jochen	TU Dresden
Schirmer, Waltr.	TU Dresden	Kremer, Peter	Lok Weimar
Obstfelder, Barb	Lok Weimar	Gerlach, K.-Eb.	Lok Weimar
Braatz, Monika	Lok Weimar	Volger, Mathias	Lok Leipz.M.
Zimmermann, Mon.	Lok Dresden	Ramdohr, Gunter	DHfK Leipzig
Weber, Annerose	Lok Dresden		
Creutziger, Ruth	Post KMSt.		
Burrschaper,Chr.	Mot.Mit.KMSt.		
Bartl, Birgit	DHfK Leipzig		

siehe auch Seite 25

Folgende Sportfreunde erreichten in der Saison 1971 die LK II und werden in der Saison 1972 bei Klassifizierungsläufen in der Klasse D 19 und H 21 als Bewertungsmaßstab dienen:

Damen D 19		Herren H 21	
Urbanec, Heide	Mot. Weimar	Müller, Rainer	Medizin Dresd.
Wolf, Erna	Lok Leipz.M.	Kremer H.-Georg	Lok Weimar
Blasberg, Gudr.	Lok Dresden	Wauer, Frieder	DHfK Leipzig
Meschzan	Lok Cottbus	Thämelt, Günter	TU Dresden
Wisotzky	Traktor Kog.	Barth, Konrad	TU Dresden
Winkler, Rita	Lok Dresden	Bady, Rainer	Dyn.Elbe Dresd.
Ruppert, Barbara	Lok E.St.Ber.	Creutziger,Wolfg.	Post KMSt.
		Scheffler, Wolfg.	Lok Zwickau
		Jakobi Frank	Lok E.St. Berl.
		Dr. Kohlschmidt	Wiss. Freiberg
		Fügner, Herbert	Motor Schöneb.
		Gerall	Lok Röbel
		Bartl, Eberhard	DHfK Leipzig
		Wollenberg, Bernd	Vorwärts Weißk.
		Baumann, Peter	Lok Weimar
		Lückmann, Peter	Aktivist Sedl.
		Dietze, Lothar	Lok Leipz.M.

Höherstufungen in die Elite sowie Umstufungen innerhalb der anderen Klassen sind nur mit Genehmigung der ZFK möglich. Eine entsprechende Eintragung im Startbuch muß durch den Verantwortlichen für Ranglisten (Helmut Conrad) vorgenommen werden.

4. Kartenarchiv für OL-Spezialkarten

Von der Kartenkommission wird ein Archiv für alle in unserer Republik herausgekommenen OL-Spezialkarten aufgebaut. Wir bitten hiermit alle Hersteller von OL-Karten 3 Muster der bearbeiteten Karten rückwirkend bis 1964 an

Sportfreund Harald Köhler, 8029 Dresden, Klopstockstr. 47

zu schicken. Diese Regelung soll für die Zukunft laufend beibehalten werden.

5. Kinder- und Jugendsport

Klassifizierung
Ab 1972 wird auf der Grundlage der Klassifizierungsnormen die Einstufung auch in den Kinderklassen durchgeführt. Die Leistungsklasse I wird von der Kinder- und Jugendsportkommission der ZFK bestätigt, die LK II und III durch die BFAs bzw. durch deren Kinder- und Jugendsportkommissionen. Die Klassifizierungsnormen werden voraussichtlich im Heft 2 der OL-Information veröffentlicht.

Ranglisten
Die Bezirke stellen Bezirksranglisten für die Klassen D/H 9-13 nach folgendem Prinzip auf: Jeder Bezirk sollte bis zu 8 Wettkämpfe bestimmen, von denen 5 gewertet werden. Die Plätze 1 bis 10 werden abfallend von 10 Punkten für den 1. Platz bis zu 1 Punkt für den 10. Platz bewertet. Die BFAs haben die von ihnen ausgewählten Wettkämpfe an die Kinder- und Jugendsportkommission

Sportfreundin Ursula Hommel, 801 Dresden, Roßthaler Str. 1

bis zum 1. 3. 1972 einzureichen.

Die Ranglisten müssen bis zum 30. 11. 1972 an die gleiche Stelle zur zentralen Auswertung geschickt werden.

Bezirke mit wenig Kinderbeteiligung können sich einem anderen Bezirk anschließen.

Qualifizierung für die Kinder-Bestenermittlung der DDR 1972
Für die Klassen D 9, H 9, D 11 und H 11, die als Mannschaften starten, ist die Teilnahme offen.
In den Klassen D 13, H 13 ist die LK I, II oder III als Qualifikation nachzuweisen. Die erreichte LK muß im Startbuch eingetragen sein.

6. Bahnlegerkommission

Postenbeschreibung
Für Postenbeschreibungen sind in unserer Regelordnung keine Angaben enthalten. Um eine Einheitlichkeit zu erreichen, wird folgendes festgelegt:

Die Postenbeschreibung hat die Aufgabe dem Läufer den Postenstandort näher zu erläutern und ihm Angaben zu vermitteln, die er nicht unmittelbar aus der Laufkarte entnehmen kann.
Folgende Angaben sind auf der Postenbeschreibung zu vermerken:

I Startklasse (z.B. H 19)
II Bahnlänge (z.B. 9300 m)
II Länge der Schnitzling- oder Fähnchenstrecke zur Kartenausgabe o.ä. (nur wenn erforderlich)
III Postennummer: identisch mit der laufenden Postennumerierung auf der Laufkarte (z. B. 1, 2, 3 ...)
Code: Zeichen (Buchstaben) in runden Klammern eingeschlossen (z.B. C D), das auf dem Postenschirm des jeweiligen Postens wiederzufinden ist.
Postenbeschreibung: Die Postenbeschreibung muß die Objektbezeichnung und die Lagebezeichnung des Postenstandortes enthalten, z.B. südliche Grube, auf dem Hügel, nördliche Dickichtecke, oberhalb des Steilabsturzes.
Dadurch sollen alle Verwechselungen und Unklarheiten ausgeschlossen werden. Ist aus der Beschreibung des Postenstandortes noch keine exakte Größenvorstellung abzuleiten, so sind die entsprechenden Angaben in Klammern zuzufügen: Loch (3 m tief), Hügel (2 m hoch), unten am Felsen (SW-Ecke)

Beispiel:

Postenbeschreibung

Klasse: H 21 10500 m

1. (A) Stein (0,6 m hoch)
2. (B) Südöstlichste Grube (4 m tief)
3. (C) Kulturengrenze (Lärchen)
4. (D) Sumpf (Südende)
5. (M) Sattel
6. (BB) Gebüschgruppe (Buchen)
7. (F) Bachbiegung (Nordufer)
8. (Q) Westliche Zaunecke
9. (DO) Quelle
- · 400 m Schnitzling

8. Internationale Termine 1972

4.2.	Internationaler Ski-OL	CSSR - Prag
2.3.- 5.3.	Ski-OL **IOF-Pokal**	Bulgarien-Rhodopen
10.7.-15.7.	5 Tage-OL	Schweden
30.4.- 1.5.	Eisenbahner-OL	Ungarn
30.5.- 1.6.	Hochschul-Pokal	CSSR - Prag
4.8.- 6.8.	3 Tag-OL	Opava - CSSR
12.8.-13.8.	Eötvös Gedenklauf	Ungarn - Budapest
15.8.-20.8.	Hungaria Pokal	Ungarn
1.9.- 4.9.	Pokal "Frieden und Freundschaft"	Bulgarien
12.9.-17.9.	Weltmeisterschaften	CSSR

9. Ausschreibungen

Zur Ergänzung des Terminkalenders 1972 veröffentlichen wir - soweit sie uns bis Redaktionsschluß vorlagen - die Ausschreibungen für die 1. Hälfte der Saison in Kurzform nach der Regelordnung und die vollständigen Ausschreibungen für die 4 zentralen Veranstaltungen.

Zur Erinnerung hier noch einmal die Erläuterungen der Kurzform:

1. Bezeichnung der Veranstaltung
   (R = Ranglistenlauf)
   (RE = " nur Elite)
2. Termin
3. Typ, Form und Art
   Kr- = Kreis-offen
   Bez-o = Bezirk-offen
   o = offen
4. Startberechtigte Klassen
5. Termin der Vormeldung
6. Meldetermin (mit ausgefüllter Meldekarte)
7. Meldeanschrift
8. Startgeld und sonstige Unkosten in einer Summe
   a) Schüler, b) Jugend
   c) Senioren
9. Anreise (Tag, Stunde, Ort)
10. Wichtige Hinweise

Ausschreibungen in Kurzform:

1. BM Leipzig, Ski-OL
2. 30.1.1972
3. T/Einz. und T/M, o
4. ab D/H 9
5. 10.1.72 nur für Leipziger Sportgemeinschaften
6. 20.1.1972
7. Hartmut Geißler 7031 Leipzig, Schänauer Str. 224
8. a) 2,50 M, b) 3,00 M
   c) 3,50 M
9. 30.1.1972 bis 10.00 Uhr Holzhau (Strecke 415)
10. Keine Unterkunft Leipziger Sportler reisen mit dem Sonderzug des Skiläufer-Verbandes an. Zusteigemöglichkeiten in Dresden.

1. Wilhelm-Dieckmann-Gedenk-Lauf, Ski-Langlauf
2. 30.1.1972
3. Ski-Langlauf, o
4. alle Klassen
5. -
6. 10.1.1972
7. Karl-Heinz Richter, 8019 Dresden,Schandauer Str.5
8. a) u.b) 0,50 M, c)3,00 M
9. 29.1.1972 od.30.1.1972 bis 8.00 Uhr, Schöna / Sächs. Schweiz
10. Quartierbedarf unbedingt bei Meldung mit angeben, ebenso Bestellung von Mittagessen. Der Lauf findet bei jedem Wetter statt.

--.--

1. KM Dresden, Ski-OL
2. 6.2.1972
3. T/Einz. Kr-o
4. alle Klassen
5. -
6. 1.2.1972
7. Ruth Müller, 806 Dresden Charlottenstr. 13
8. liegt noch nicht fest
9. 6.2.1972 bis 8.00 Uhr Dresden - Heide
10. Bei Schneemangel ohne Ski.

--.--

1. Dresdner Isohypsen-Lauf "DIS"
2. 12.3.1972
3. T/St, o
4. ab H 19, gemischte Staffeln zugelassen
5. 12.2.1972
6. 1.3.1972
7. Volkmar Simon, 8021 Dresden,Lewickistr. 28
8. 9.00 M
9. Anreiseort wird kurzfristig mitgeteilt, 20 km von Dresden
10. Schwarz-weiße Karte,gänzlich ohne Wege.Der Lauf wird nur erfahrenen Orientierungsläufern empfohlen. Streckenlängen: 11,7 km, 12,1 km und 10,5 km.

-- . --

1. KM Dresden,Lange Distanz
2. 19.3.1972
3. T/Einz., o
4. D 19, H 17-21
5. -
6. 10.3.1972
7. Ruth Müller, 806 Dresden Charlottenstr. 13
8. c) 4,00 M
9. wird noch mitgeteilt
10. -

--.--

1. BM Dresden, Lange Distanz
2. 26.3.1972
3. T/Einz., o
4. D 19, H 17-21
5. -
6. 20.3.1972
7. K.-H. Weck,806 Dresden Dr.Kurt-Fischer-Allee 13
8. c) 4,00 M
9. Wird noch mitgeteilt
10. -

--.--

1. 12.Schrammstein OL, RE
2. 8.4.1972,Start ab 14.00 Uhr
3. T/Einz., o
4. ab D/H 15
5. -
6. 12.3.1972
7. Erika Conrad, 8305 Königstein,Schandauer Str. 41
8. a) ? b) 2,50 M, c) 3,50 M
9. 8.4.1972 bis 13.00 Uhr Bad Schandau
10. Keine Unterkunft,siehe Ausschreibung Frühlingsstaffel

--.--

1. XIII. Dresdner Frühlingsstaffel
2. 9.4.1972
3. T/St., o
4. D/H 9-13,D/H 15-17,ab D/H 19
5. -
6. 13.3.1972(Quartierbedarf!)
7. Volkmar Simon, 8021 Dresden, Lewickistr. 28
8. je Staffel a) 3,00 M, b) 6,00 M, c) 7,50 M
9. 8.4.1972 bis 21,30 Uhr Bf. Tharandt od.Edle Krone(je nach Quartier) od.9.4.1972 bis 6.30 Uhr Bf.Tharandt (Schüler bis 7.45 Uhr)
10. Quartierbedarf ist unbedingt anzugeben,auch wenn Anreise vom Schrammstein-OL erfolgt. Unterkunft in DJH od.Schule

1. KM OL (alle Kreise des Raumes Dresden)
2. 15./16.4. 1972
3. T/Einz. Kr-o, T/S
4. Einz. alle Klassen St. Schüler, Jugend, Senioren
5. -
6. 2.4.1972
7. Ruth Müller, 806 Dresden,
8. Einz. a) 1,00 M b) und c) 3,00 M, St. je St. a) 3,00M b) und c) 6,00 M
9. 15.4.1972 bis 13.00 Uhr Oelsa
10. -

--.--

1. DDR-Studentenmeisterschaften
2. 23.4.1972
3. T/Einz.
4. D 17-DE, H 17-HE
5. -
6. 10.4.1972
7. Hochschule für Archit.und Bauwesen Weimar, Abt. Studentensport, 53 Weimar, Gschwe.-Scholl-Str. 8
8. c) 3,00 M
9. 22.4.1972 bis 21.00 Uhr Bad Berka
10. Für Übernachtung in Wanderquartieren Schlafsack bzw. Bettwäsche erforderlich.

--.--

1. Dresdner Schüler- und Jugend-OL
2. 30.4.1972
3. T/Einz. und M, o
4. D/H 9-11 M, D/H 13-17 Einz.
5. -
6. 15.4.1972
7. Manfred Schäfer, 8003 Berggießhübel, E.-Thälmannstr. 143
8. 3,00 M
9. 29.4.1972 bis 20.00 Uhr Berggießhübel
10. Für Unterkunft in Kinderferienlager Schlafsäcke und Hausschuhe erforderlich.

--.--

1. V. Roland OL
2. 14.5.1972
3. T/Einz. o
4. ab D/H 13
5. -
6. 1.5.1972
7. Kurt Conrad, 43 Quedlinburg, E.u.J.-Rosenberg-Str. 4o
8. a), b), c) 3,00 M
9. -
10. -

--.--

1. BM Dresden
2. 12./14.5.1972
3. N/Einz., T/Einz. u. St. Bez-o
4. N ab D/H 17, T/Einz. und M ab D/H 9, T/St.Schüler, Jugend, Senioren
5. -
6. 30.4.1972
7. Ruth Müller, 806 Dresden, Charlottenstr. 13
8. N 4,00 M, T/Einz. a) 3,00 M b) und c) 4,00 M, T/St. a) 4,50 M b) und c) 6,00 M
9. N 12.5.1972 bis 18.00 Uhr T 13.5.1972 bis 10.00 Uhr Hohnstein
10. Teilnahme an Vollverpflegung mitteilen. Kosten dafür: vom 12.-14.5. = 10,00 M vom 13.-14.5. = 7,00 M

--.--

1. XI. Heide-OL, R
2. 28.5.1972
3. T/Einz. o
4. ab D/H 15, D/H 9 Bez-o
5. -
6. 5.5.1972
7. Horst Sander, 705 Leipzig, Schacherstr. 1
8. 3,50 M + Quartier- und Transportkosten
9. 27.5.1972 Dahlen
10. Unterkunft in DJH begrenzt für Jugendliche, sonst eigene Zelte

--.--

1. VIII. Steiger OL, R
2. 18.6.1972
3. T/Einz. o
4. alle Klassen; D/H 9-11 M
5. 28.5.1972
6. 8.6.1972
7. H. Große, 50 Erfurt, Flensburger Str. 13
8. a) 4,00 M b) und c) 3,00 M
9. 17.6.1972 Kreis Eisenach
10. Feste Quartiere

1. 2.Dresdner Fünfer-Staffel
2. 2.7.1972
3. N/T-St. o
4. siehe 10.
5. -
6. 20.6.1972
7. Ruth Müller, 806 Dresden, Charlottenstr. 13
8. 10,00 M
9. 1.7.1972 bis 18.00 Uhr Dresden
10. In den Staffeln muß ein Läufer H 17 oder DLK oder D 19 oder D 17 eingesetzt werden.

--.--

1. XI. Lok BC - OL
2. 25.6.1972
3. T/Einz. o
4. D/H 9-11 M, ab D/H 13 Einz.
5. -
6. 15.6.1972
7. Ursula Hommel, 801 Dresden Roßthaler Str. 1

1. VII. Martin-Wenzel-Schüler-OL
2. 2.7.1972
3. T/Einz. o
4. D/H 9-11 M, D/H 13-17 Einz.
5. -
6. 12.6.1972
7. Walter Brodsky, 8804 Hirschfelde, Haus am Hang
8. a) 100 M, b) 2,00 M
9. 1. 7.1972 bis 20,00 Uhr 2. 7.1972 bis 7.00 Uhr Hirschfelde
10. Schlafsack und Luftmatratze erforderlich

-- . --

8. a) 2,00 M b) 2,50 M c) 3,00 M jeweils ohne Zeltplatzgebühr
9. 24.6.1972 bis 20.00 Uhr Dresden-Neustadt. Aus Dresden am 25.6.möglich
10. Eigene Zelt - Gepäcktransport.

Ausschreibungen für zentrale Veranstaltungen

XX. Meisterschaften der DDR im Ski-Orientierungslauf 1972 mit Ermittlung der Bezirksmeister des Bezirkes Dresden

Veranstalter:	DWBO - Bezirksfachausschuß Dresden Bezirksfachkommission OL
Termin:	3. bis 6. März 1972
Gesamtleitung:	Hans Kittel, BSG Einheit Radebeul
Technischer Leiter:	Albert Scholz, BSG Post Görlitz
Org-Leiter:	Hans Linke, BSG Gurbine Dresden
Bahnleger:	Jürgen Bittner, Dynamo Elbe Dresden
Wettbewerb:	Einzellauf / Staffellauf
Klassen:	Damen 13 / 15 / 17 / 19 / 30 Herren 13 / 15 / 17 / 19 / 21 / 35 / 43
Meldegeld:	2,50 M Startgeld für D 19 / 30 H 19 / 21 / 35 / 43 1,00 M Startgeld für D 13 / 15 / 17 H 13 / 15 / 17 5,00 M Startgeld für Staffel 1,50 M Kartengeld für alle Klassen 4,50 M Kartengeld für Staffel
Sonstige Kosten:	3,00 M Übernachtung für alle 2,00 M Transportkosten für alle 2,00 M Veranstaltung für alle
Meldetermin:	10. 2. 1972 (Poststempel)

Meldeanschrift:	Hans Linke, 8029 Dresden, Zöllmener Str. 1b
Unterkunft:	In Ferienheimen und Jugendherbergen Hausschuhe und Schlafsack sind Pflicht!
Verpflegung:	Selbstverpflegung - Gaststätten im Ort ausreichend vorhanden.
Kosten für Betreuer und sonst. Begleiter:	12,00 M Übernachtung, Transport, Veranstaltung.
Anreisezeit:	3.3.1972 bis 18.00 Uhr Anreisetag ist unbedingt einzuhalten!
Anreiseort:	Geising / Erzgebirge
Besondere Hinweise:	Betreuer, Begleiter, Kraftfahrer usw. sind auf der Meldung namentlich anzuführen.

---

5. Internationaler Ostsee-OL

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR
Mit der Durchführung beauftragt:	Zentrale Fachkommission Orientierungslauf
Termin:	8. bis 9. Juli 1972
Gesamtleitung:	Günter Lorenz
Technische Leitung:	Wolfgang Lübcke
Org-Leiter:	Norbert Moses
Karte / Bahnlegung:	Heinz Zimmermann / Manfred Roll
Wettbewerb:	Tag/Einzel und Staffel-OL
Klassen:	Einzel-OL D 17, D 19 und D 30 H 17, H 19, H 21, H 35 und H 43 Staffel-OL Damen, Herren je 3 Läufer nur Club-Staffeln
Meldegeld:	Einzel-OL 2,00 M je Läufer Staffel-OL 5,00 M je Staffel
Andere Kosten:	Transport 3,00 M je Teilnehmer Übernachtg. 2,00 M je Teilnehmer Karte 1,00 M je Teilnehmer
Meldetermin:	10. Juni 1972 Läufer mit Meldekarte Begleiter namentlich formlos
Meldeanschrift:	Günter Lorenz, 8212 Oelsa, Hauptstr. 9
Unterkunft:	Mit eigenem Zelt auf Zeltplatz
Verpflegung:	Selbstverpflegung
Anreise:	Freitag, den 7. Juli 1972 bis 21.00 Uhr
Anreiseort:	Kreis Rügen, genauer Ort wird nach Eingang der Meldung mitgeteilt.
Auszeichnungen:	1. bis 3. Platz Medaillen, 1. bis 6. Platz Urkunden.

12. Internationaler Pokal-Orientierungslauf um den Herta-Lindner- und Kurt-Schlosser-Pokal

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR
Termin:	8. bis 10. September 1972
Gesamtleitung:	Rolf Heinemann
Organisation:	Günter Lorenz
Bahnleger:	Rainer Müller
OL-Karte (4farbig):	Harald Köhler
Wettkampfleitung:	Heinz Zimmermann
Wettbewerbe:	Tag/Einzel am 9.9.1972 A-Lauf: International Damen und Herren mit Mannschaftswertung um den Herta-Lindner- und Kurt-Schlosser-Pokal B-Lauf: National H 19, H 21, H 35, HE D 19, D 30, DE Staffel am 10.9.1972 Damen (ab D 19), Herren (ab H 19) 3er-Klubstaffeln
Meldegeld:	Startgeld Einzel 2,00 M, Staffel 5,00 M Kartengeld je Karte 1,00 M Übernachtung je Nacht 2,00 M Transport 1,00 M
Meldetermin:	10. August 1972
Meldeanschrift:	Heinz Zimmermann, 8245 Glashütte, Uferstr.4 Meldung auf neuen Startkarten oder formlos auf Listen mit den erforderlichen Angaben entsprechend den alten Startkarten
Unterkunft:	Feste Quartiere
Verpflegung:	Selbstverpflegung
Anreisezeit:	Freitag, den 8. September 1972 bis 22.00 Uhr
Anreiseort:	Wird bei der Meldung bekanntgegeben. (Raum Dresden)

DDR-Meisterschaft 1972 im Orientierungslauf

Veranstalter:	Deutscher Verband für Wandern, Bergsteigen und Orientierungslauf der DDR
Mit der Durchführung beauftragt:	BSG Lokomotive Cottbus
Termin:	29. und 30. September 1972

Gesamtleitung:	Wolfgang Bagger
Technik:	Peter Lückmann / **Günter Thämelt**
Organisation:	Gerhard Rühtz
Karte:	Heinrieh Grieß
Bahnleger:	Heinrich Grieß / Arthur Aulich / **C. Rühtz**
Wettbewerb:	Tag/Einzel und Staffel-OL
Klassen:	Einzel-OL DDR-Meister D 17, D 19, H 17, H 19, H 21 Bestenermittlung D 15, D 30, H 15, H 35 H 43 Startberechtigt nur Leistungsklasse I und Elite Staffel-OL DDR-Meister D 15-17, D 19-30 H 15-17, H 19-43 ohne Qualifizierung, nur Clubstafeln
Rahmenwettkampf:	I. Cottbuser Textilarbeiter-OL startberechtigt alle Klassen ab D/H 15 ohne Qualifizierung
Meldegeld:	Einzel-OL 3,00 M je Läufer Staffel-OL 5,00 M je Staffel
Andere Kosten:	Transport 2,00 M je Teilnehmer und Wettkampf Übernachtg. 1,50 M bis 3,50 M je Teilnehmer entsprechend Unterkunftsart Abschlußfeier: 2,50 M je Teilnehmer für alle gemeldeten Teilnehmer
Vormeldung:	26. August 1972
Meldetermin:	15. September 1972 Läufer mit Meldekarte, Angabe der Lkl. Begleiter namentlich formlos
Meldeanschrift:	Gerhard Rühtz, 75 Cottbus, Breite Str. 3
Unterkunft:	Feste Unterkünfte, DJH, Pionierlager
Verpflegung:	Selbstverpflegung, Mittagessen möglich
Anreise:	Donnerstag, 28. September 1972 bis 22.00 Uhr Gemeldete Teilnehmer erhalten Einladung
Anreiseort:	Wird nach Vormeldung mitgeteilt
Auszeichnungen:	DDR-Meister 1. bis 3. Platz Medaillen Alle 1. bis 6. Platz Urkunden
Zeitplan:	Donnerstag, 28.9.1972 Anreise Freitag, 29.9.1972 Einzel-OL u. Rahmenwettkampf Sonnabend, 30.9.1972 Staffel-OL, Abschlußfeier und Siegerehrung Sonntag, 1.10.1972 Abreise

Rangliste Orientierungslauf

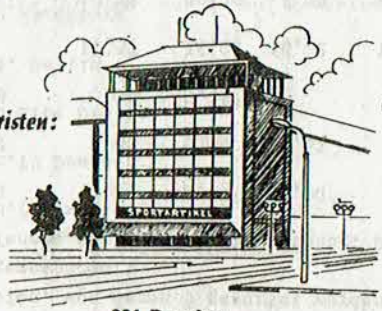
D a m e n (Stand nach 7 Wettkämpfen, von denen 4 gewertet wurden)

Platz	Name	Gorisch	Ruhla	Sportgemeinschaft	Tiefensee	Dahlen	Erzgeb.	Altenberg	DDR-M	Summe	Durchschnitt
1	Schölling, Traute	52,29	N	Lok Weimar	0,00	10,81	4,28	0,00	0,96	5,24	1,31
2	Wichmann, Gertraud	15,39	13,15	Chemie Magdeburg	N	0,00	25,18	39,57	0,00	28,54	7,13
3	Conrad, Erika	V	7,98	Lok Bad Schandau	N	21,27	3,32	20,41	4,13	35,84	8,96
4	Schubert, Hannelore	7,36	0,00	Motor-Mitte KMSt.	V	41,85	24,75	14,60	15,44	37,40	9,35
5	Engemann, Margit	17,78	13,66	Lok Dresden	8,83	37,58	N	31,84	9,10	49,37	12,34
6	Heinemann, Ulrike	6,11	N	Dynamo Elbe Dresden	10,75	17,63	N	V	30,95	65,44	16,36
7	Schrei, Renate	26,57	N	Motor Ammendorf	16,14	11,80	18,23	35,52	35,97	72,74	18,18
8	Unger, Annelies	0,00	15,30	Lok Leipzig-Mitte	N	68,75	N	25,96	33,87	75,13	18,78
9	Fiedler, Monika	4,89	34,63	Lok Dresden	116,85	N	19,04	40,94	38,12	96,68	24,17
10	Parczyk, Christine	44,37	N	Einheit Gera	30,79	28,35	9,39	40,14	34,03	102,56	25,64
11	Rossberg, Evelyne	31,56	27,45	Einheit Päd. Leipzig	61,90	44,22	42,94	70,39	N	146,17	36,54

12	Thiele, Almut			Motor Ammendorf						42,72	191,45	47,86
	42,17	N		45,58	60,98	N	93,62					
13	Berseck, Irma			Lok Magdeburg		Nur 3 Läufe gewertet				N	66,62	22,20
	28,69	N		37,93	N	0,00	K					
14	Roll, Rosi			Lok Dresden		Nur 2 Läufe gewertet				N	109,90	54,95
	70,65		39,25	39,25	A	N	N					
15	Zemanek, Rosi			Lok Leipzig-Mitte		Nur 1 Lauf gewertet				N	45,56	45,56
	45,56	N		N	N	N	N					
16	Hoy, Petra			Lok Dresden		Kein Wertungslauf				N	-	-
	N	N		N	N	N	N					
17	Beyer, Renate			Lok Magdeburg		Kein Wertungslauf				N	-	-
	N	N		N	N	N	N					

K = Fehlender Posten
A = aufgegeben
V = Veranstalter
N = nicht gestartet

Das Ziel aller Bergsteiger und Touristen:



SPORTHAUS DRESDEN
am Pirnaischen Platz

Sportschuhe
Sporttextilien
Wassersport- und Campingbedarf
Skivorauswahl
mit eigener Montage

Unser Spezialgebiet:
Ausrüstungen für den Berg- und Klettersport, Touristik und Wandern
Kletterseile

801 Dresden, Ernst-Thälmann-Str. 3, Ruf 4 32 87

Rangliste Orientierungslauf

H e r r e n (Stand nach 8 Wettkämpfen, von denen 5 gewertet wurden)

Platz	Name	Gorisch	Ruhla	Sportgemeinschaft	Tiefensee	Dahlen	Erzgeb.	Altenbg.	DDR-M	Berlin	Summe	Durchschnitt
1	Conrad, Helmut	V	0,00	Wissen.TU Dresden	0,00	1,29	4,41	0,00	2,72	12,28	4,01	0,80
2	Conrad, Dieter	0,00	6,57	Wissen.TU Dresden	17,37	2,68	0,00	21,67	7,18	N	16,43	3,28
3	Baumgart, H.-D.	N	14,18	Dynamo Elbe Dresden	13,28	0,00	9,15	V	0,29	4,28	27,00	5,40
4.	Schubert, Michael	24,28	7,77	Lok St. Berlin	V	14,57	16,02	16,02	13,11	0,00	51,47	10,29
5	Wichmann, Peter	51,18	21,83	Chemie Magdeburg	N	18,79	10,19	6,79	K	4,34	61,94	12,38
6	Schmalfeld, Tassilo	29,95	15,23	Medizin Dresden	14,09	N	13,78	4,35	17,29	137,78	64,74	12,94
7	Jentzsch, W.-D.	38,19	9,99	Medizin Dresden	N	28,26	27,46	10,54	0,00	N	76,25	15,25
8	Krusch, Günter	52,05	19,69	Lok Weimar	59,96	N	23,59	23,30	29,74	9,03	105,35	21,07
9	Dittmann, Günter	54,00	28,63	Dynamo Elbe Dresden	6,95	A	39,40	V	31,55	15,04	121,57	24,31
10	Genderjahn, Ludwig	N	49,28	Lok Dresden	119,44	30,91	16,33	17,91	47,53	12,85	125,53	25,10
11	Krüpfganz, Rolf	36,48	10,59	Post Karl-Marx-Stadt	N	N	N	33,93	35,65	13,10	129,75	25,95
12	Lochschmidt, Peter	43,13	27,46	Dynamo Karl-Marx-Stadt	N	9,88	41,73	12,78	38,75	A	130,60	26,12
13	Heinemann, Rolf	21,84	N	Dynamo Elbe Dresden	44,36	27,58	N	V	22,89	28,47	145,14	29,02

14	Müller, Rainer										
	38,07	N									
15	Renger, Jürgen										
	37,23	20,54									
16	Stöhr, Thomas										
	76,21	24,20									
17	Ziesche, Jürgen										
	44,91	42,83									
18	Kremer, H.-G.										
	47,60	K									
19	Lorenz, Horst										
	64,58	N									
20	Weck, Klaus-Henning										
	39,38	N									
21	Wolfram, Wolf-Dieter										
	74,71	35,07									
22	Lange, Hans										
	N	50,03									
23	Bittner, Jürgen										
	101,72	N									

	Medizin Dresden										
	66,12	26,41	23,56	18,16	44,00	170,59	150,20	30,04			
	Dynamo Elbe Dresden										
	72,43	38,21	47,81	V	37,40	33,88	167,26	33,45			
	Dynamo Karl-Marx-Stadt										
	N	49,33	28,70	27,44	52,52	48,38	178,05	35,61			
	Lok Dresden										
	68,27	35,82	A	28,03		26,78	178,37	35,67			
	Lok Weimar										
	46,22	N	N	31,83	34,03	19,12	178,80	35,76			
	Lok Dresden										
	114,58	55,72	103,81	52,39	53,54	27,91	254,14	50,82			
	Medizin Dresden										
	67,06	43,82	N	38,69	N	188,28	377,23	75,44			
	Lok Weimar	nur 4 Läufe gewertet									
	49,29	N	N	K	37,67	N	196,74	49,18			
	Lok Weimar	nur 1 Lauf gewertet									
	N	N	N	N	N	N	50,03	50,03			
	Dynamo Elbe Dresden	nur 1 Lauf gewertet									
	N	N	N	V	N	N	101,72	101,72			

DDR-Meisterschaften im Orientierungslauf 1971

Vom 23. bis 26.9.1971 fanden die DDR-Meisterschaften im Orientierungslauf in Blankenburg statt.
Die starke Beteiligung am Volksorientierungslauf (1200 Teilnehmer) wie auch an dem Eröffnungszeremoniell am Meisterschaftsvortag ließen bereits auf eine sehr gute Vorbereitung der Meisterschaften schließen. Dieser Eindruck bestätigte sich auch an den folgenden Wettkampftagen immer wieder. Die Unterbringung - oftmals ein sehr schwieriges Problem - und die damit zusammenhängenden Transportprobleme wurden vom Veranstalter BSG Lok Magdeburg trotz auftretender Schwierigkeiten sehr gut gelöst.
Gelaufen wurde nach einer farbigen OL-Spezialkarte im Maßstab 1 : 20000. Der Einzellauf wie auch der Staffellauf fanden bei relativ günstigen Witterungsbedingungen statt.

Zum Einzellauf

Der Nordharz mit seinem rauhen, manchmal schwer begehbaren und steilen Gelände stellte härteste Anforderungen an die Kondition der Aktiven. Eine markante und relativ offene Postenlage ließ die läuferischen Fähigkeiten der Wettkämpfer mehr zur Geltung kommen. Außer einigen Unklarheiten am Posten 1 und 2 der Bahn HLK schlossen die Postenstandorte ein Suchen in unmittelbarem Postenbereich aus, so daß der Lauf mehr auf Routenwahlprobleme orientiert war.

Bei den Damen konnte die konditionsstarke Gertraud Wichmann (Chemie Magdeburg) ihren Meisterschaftssieg von 1969 wiederholen. Sie verwies damit Traude Schölling (Lok Weimar) auf Platz 2. Platz 3 belegte Erika Conrad (Lok Bad Schandau).

Bei den Herren (HLK) wurden die gestellten Prognosen völlig durcheinandergebracht. Als sichere Kandidaten galten H. Conrad und H.-D. Baumgart. Jedoch in dem schweren steilen Gelände nutzte W.-D. Jentzsch (BSG Medizin Dresden) seine gute Kondition. So konnte er den Titel erringen, obwohl er auf 2 Teilstrecken nicht die günstigste Route gewählt hatte. Härteste Konkurrenz bot ihm hierbei H.-D. Baumgart (Dynamo Elbe Dresden) mit 16 sec Rückstand. H. Conrad (TU Dresden), der Ranglistenerste, belegte Platz 3.

In der Klasse H 18 wurde M. Josch (Lok Dresden) Deutscher Juniorenmeister. Damit unterstrich er auch seine Anwartschaft für kommende internationale Leistungsvergleiche.

In der Klasse D 17 siegte G. Plötz (Chemie Coswig) vor B. Ruppert (Lok Berlin).

C. Tonn (Medizin Dresden) konnte erneut in der Klasse H 17 vor seinem Klubkameraden O. Schaffrath den Jugendmeistertitel erkämpfen.

Zum Staffellauf

Sehr interessante Kämpfe boten in diesem Jahr wieder die Staffelwettkämpfe zur Deutschen Meisterschaft.

Auf der ersten Teilstrecke der Herren legte L. Genderjahn (Lok Dresden) überraschend die beste Zeit vor. Er nahm damit den anderen favorisierten Staffeln TU Dresden 8 Minuten, Medizin Dresden 9 und Dynamo Elbe 12 Minuten ab. Jedoch der 2. Lokläufer (M. Josch) konnte den Vorsprung nichthalten und wurde von der TU Dresden (D. Conrad) und der Medi-Stafiel (T. Schmalfeld) überholt.

Während die 3. Läufer W.-D. Jentzsch (Medizin Dresden) und H. Conrad (TU Dresden) als erste den 7,1 km langen Kurs der 3. Teilstrecke bewältigten, wurden die Erwartungen aufs höchste gespannt. Man rechnete mit einem Spurtsieg auf der Pflichtstrecke. Es kam jedoch anders. H. Conrad behielt auf dem letzten Teilstück die Nerven und brachte mit einem Vorsprung von etwa 50 m seiner Mannschaft den Sieg.

Bei den Jugendstaffeln der Herren lag die Medi-Staffel mit Müller, Tonn, Schaffrath von Beginn an in erster Position und siegte sicher.

In der Damenklasse kam es zu einem klaren Sieg der Staffel von Lok Weimar. T. Schölling lief auf der 1. Teilstrecke schon Bestzeit. Ihren Vorsprung konnten B. Obstfelder und M. Braatz ausbauen, so daß M. Braatz als sicherer Sieger über den Zielstrich ging.

In der Damenjugendklasse konnte die Staffel Hoy, Bier, Winkler von Lok Dresden den Lauf für sich entscheiden. Jedoch entschied erst R. Winkler als 3. Läuferin durch ein gewaltiges Rennen für Lok, nachdem sie mit einem Zeitrückstand von ca. 10 min von S. Bier auf die 3. Teilstrecke geschickt wurde. Auch ihnen den herzlichen Glückwunsch.

Je.

Ergebnisse Einzellauf:

D 15 1. John, Petra - Chemie Coswig 1.03.41;
2. Keller, Erika - Lok Lpz.M. 3. Feyler, Helke - Einh. Gera

D 17 1. Plötz, Gisela - Chemie Coswig 1.06.47;
2. Ruppert, Barb. - Lok E.St.Bln.; 3. Kretzschmar, H. - LLM

DLK 1. Wichmann, Gertraud,- Chemie Magdeburg 1.30.23
2. Schölling, Tr.-Lok Weimar; 3. Conrad, E. - Lok Bad Schan.

D 30 1. Roll, Rosi - Lok Dresden 1.16.30
2. Kunath, Rosem. -Mot.W. Z.-M.; 3. Zemanek, Rosem. LLM

H 15 1. Müller, Mathias - Lok Dresden 0.34.28;
2. Lorenz, Hart. -Mot.Schönebeck; 3.Schäfer,Jür.-Einh. Berggießhübel

H 17 1. Tonn, Konrad - Medizin Dresden 1.17.06
2. Schaffrath, Olaf - Med.Dresd.; 2. Klinger, Matth.-Einh.G.

H 19 1. Josch, Michael - Lok Dresden 1.36.13;
2. Winkler, R. Dyn.D.Dresd.; 3.Krämer,H.-Dyn. N. KMSt.

HLK: 1. Jentzsch, Wolf-Dieter,- Medizin Dresden 1.32.53
2. Baumgart,H.-D.-Dyn.E.Dr.; 3. Conrad, H. - TU Dresden

H 35 1. Hoy, Gerhard - Lok Dresden 1.47.52
2. Stock, G. -Dyn. E.Dr.; 3. Dietze, Lothar - LLM

H 43 1. Mothes, Rudolf - Lok Aue 1.42.07
2. Ziesche, W. -Lok Dresd.; 3. Lorenz, Gerh. - Mot.Schöneb.

Ergebnisse Staffellauf:

Damen	1. Lok Weimar (Schölling,Obstfelder, Braatz)	2.53.47
	2. Lok Dresden (Fiedler,Zimmermann,Roll)	3.58.52
	3. Lok Dresden (Engemann,Weber, Blasberg)	3.58.57

weibl. Jugend:	1.	Lok Dresden (Hoy,J., Bier, Winkler)	2.48.08
	2.	Fortschr.Wehrsdorf (Richter,Adler,Helbig)	3.13.20
	3.	Lok Leipzig-Mitte (Rost, Böge, Pantke)	3.13.20
Herren:	1.	TU Dresden (Hamann,Conrad,D., Conrad,H.)	2.37.15
	2.	Medizin Dresden (Müller,Schmalfeld,Jentzsch)	2.37.38
	3.	Dynamo E.Dresden(Winkler,Heinemann,Baumgart)	2.48.16
männl. Jugend:	1.	Medizin Dresden(Müller,G.,Tonn,Schaffrath)	1.55.22
	2.	Motor Schönebeck (Heyroth,Lorenz, Gumz)	2.06.35
	3.	Fortschr.Wehrsdorf (Fremder,Männel A.u.H.)	2.17.53

Länderkampf Schweden - Norwegen

Der wohl spannendste Länderkampf der beiden stärksten OL-Nationen fand diesmal in Krokskogen in Norwegen statt.

Bei diesem Länderkampf starten 10 Herren und 6 Damen pro Land.

1969 und 1970 gewann Ingrid Hadler bei den Damen und auch 1971 hatte sie alle Aussichten, den Hat-Trick zu schaffen. Doch da geschah, was wohl einer Nord- und Weltmeisterin nicht passieren dürfte. Der erste Posten der Herren und der Damen lagen 250 m voneinander entfernt. Beide hinter einem "kleinen Felsblock". Trotz Codebuchstaben "erwischte" sie den Herrenposten.

So sahen die Endresultate der Damen aus:

1.	Ulla Lindkvist	S	52.26
2.	Kristin Danielsen	N	52.27
3.	Birgitta Johansson	S	57.55
4.	Katharina Moe Berge	N	59.48
5.	Ann-Mari Fehrnström	S	1.01.48

Schweden	3.55.39
Norwegen	4.04.39

Bei den Herren gab es auch einen schwedischen Einzelsieg.

1.	Bernt Frilén	S	1.18.34
2.	Eystein Weltzien	N	1.21.39
3.	Age Hadler	N	1.24.10
4.	Lars-Erik Hult	S	1.24.21
5.	Stig Berge	N	1.24.33

Norwegen	11.26.16
Schweden	12.04.09

Mü.

Mitteilung der ZFK-OL (Nachtrag)

Auf Antrag von L wurden die nachfolgend aufgeführten Sportfreunde 1972 sofort in die Elite eingestuft.

Damen: Noack, Sigrid - Medizin Dresden, Rubbert, Barbara - Lok Bln
Winkler, Rita - Dynamo Elbe Dresden

Herren: Josch, Michael - Lok Dresden, Hofmann, A. - DHfK Lpz
Winkler, Rolf - Dynamo Elbe Dresden

Rangliste 1971

Die Rangliste für die Klassen D 15, D 17, D 19, D 30, H 15 H 17, H 19, H 35, H 43, H 50 sind nach folgendem Punktsystem aufgestellt worden:

1. Platz bei einem Ranglistenlauf 15 Punkte
2. Platz bei einem Ranglistenlauf 10 Punkte
3. Platz bei einem Ranglistenlauf 8 Punkte

jeder weitere Platz 1 Punkt weniger

10. Platz 1 Punkt

Die höhere Bewertung des 1. und 2. Platzes wird wie folgt begründet:

Gute Läufer, die nur an wenigen Läufen teilnehmen konnten, sollen gegenüber schlechteren Läufern, die aber an allen Läufe teilgenommen haben, im Vorteil sein.

Erreichen Läufer in der Summe die gleiche Punktzahl, so zählt für die Plazierung die höhere Einzelpunktzahl. Wenn die Einzelpunktzahlen auch gleich sind, erfolgt gleiche Plazierung in der Rangliste.

Für die Jugendklassen D 15, D 17, H 15 und H 17 sind alle Ranglistenläufe gewertet worden, da eine Rangliste aus den drei Jugendranglistenläufen kein reales Bild über den derzeitigen Leistungsstand unserer Jugendlichen gibt. Zum Vergleich sind die Summen der Punkte bei Jugendranglistenläufen mit angeführt.

Aufstellung der gewerteten Läufe:

1.	Schrammstein-Orientierungslauf	Pfaffendorf
2.	Sonnenwendlauf	Brandis (JR)
3.	Steiger-Orientierungslauf	Ruhla
4.	Müggelturm-Orientierungslauf	Tiefensee
5.	Messelauf	Dahlen (JR)
6.	Erzgebirgs-Orientierungslauf	Johanngeorgenstadt
7.	Dynamo-Orientierungslauf	Altenberg
8.	Deutsche Meisterschaft	Blankenburg
9.	Bären-Pokal	Hölzener See
10.	Lok-BC-Orientierungslauf	Schöna (JR)

Klasse D 15

			1	2	3	4	5	6	7	H.Co. 8	9	10	S-R	S-JR
1	Keller,E.	Lok Lpz.M.	10	15	-	10	15	15	15	-	7	4	91	34
2	Feyler,H.	Einh.Gera	8	-	6	15	6	6	-	10	-	-	51	6
3	Janus, A.	Med.Dresd.	-	-	-	-	-	10	5	6	10	15	46	15
4	John,P.	Chem.Cosw.	15	10	-	-	7	-	10	-	-	-	42	17
5	Helbig,E.M.	Fort.Wehrsd.	-	-	-	-	5	-	8	15	-	5	33	10
6	Richter,B.	Fort.Wehrsd.	-	6	-	-	4	-	7	4	-	8	29	18
7	Wolfram,E.	Einh.Päd.L.	7	5	-	-	8	-	-	-	8	-	28	18
8	Rost, M.	Lok Lpz.M.	1	-	8	-	-	8	-	7	-	-	24	-
9	Böge, J.	Lok Lpz.M.	-	4	-	-	-	5	4	-	5	6	24	10
10	Pantke, A.	Lok Lpz.M.	-	-	15	-	-	-	-	8	-	-	23	-

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R	S-JR
11	Doll,R.	Lok Magdeb.	-	-	-	6	-	7	2	-	6	-	21	-
12	Adler,U.	Fort.Wehrsd.	5	-	-	-	-	-	-	5	-	10	20	10
13	Riedrich	Lok Dresden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	15	-
14	Peipe, I.	Akt.Sedlitz	-	-	-	8	-	-	-	-	-	7	15	7
15	Bässler,I.	Chem.Coswig	-	-	-	-	10	-	-	1	-	-	11	10
16	Schubert, V.	Traktor Oelsa	3	-	-	-	2	-	3	3	-	-	11	2
17	Hemme, G.	Lok Erfurt	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	10	2
18	Zosel, B.	Lok Bautzen	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-	9	7
18	Achulz, E.	Lok Quedlinb.	-	-	-	7	-	-	-	-	2	-	9	-
20	Krämer,E.	Dyn.N.KMSt.	4	-	-	-	1	-	-	-	4	-	9	1
21	Zabel,C.	Ein.Päd.L.	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	8	8
22	Kreusel,A.	Trakt.Walter.	-	-	-	2	-	-	6	-	-	-	8	-
23	Bauer,V.	Einh.Teltow	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	7	-
24	Stadt,Chr.	Einh.Päd.H.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
25	Schulz,A.	Lok Quedlinb.	-	-	-	3	-	-	-	-	3	-	6	-
26	Lehmann,G.	Mot.Magdebg.	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5	-
27	Okupinski	Lok Quedlinb.	-	-	-	4	-	-	-	-	1	-	5	-
27	Kumpfmüller	Lok Dresden	-	3	-	-	-	-	-	2	-	-	5	3
29	Frömming,M.	Einh.Päd.L.	-	2	-	-	-	3	-	-	-	-	5	2
30	Krasselt,U.	Dyn.Leipzig	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	4	-
31	Kruschel,A.	Trakt.Walter.	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	3
31	Gruna		-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3
33	Berning,U.	Uni Leipzig	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-
34	Ziolkowski	Dyn.Leipzig	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
34	Morgenstern	Trakt. Walter.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
34	Haase, S.	Lok Aue	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-
34	Berning,E.	Uni Leipzig	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-

Klasse D 17

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R	S JR
1	Kretschmar,H.	Lok Lpz.M.	-	-	7	15	10	3	7	7	8	10	67	20
2	Winkler,R.	Lok Dresden	-	15	-	-	-	15	15	6	15	-	66	15
3	Woller,Cl.	Lok Lpz.M.	-	7	8	4	4	6	1	8	5	8	51	19
4	Noack,S.	Med.Dresden	-	3	15	-	2	7	-	4	-	15	46	20
5	Ruppert, B.	Lok Berlin	-	-	-	-	15	10	5	10	-	-	40	15
6	Plötz,G.	Chem.Coswig	15	-	-	-	8	-	-	15	-	-	38	8
7	Drescher,R.	Mot.Schöneb.	1	-	-	10	7	-	-	5	7	-	33	7
8	Hermann,U.	Med. Dresden	10	-	-	-	5	-	8	3	-	6	32	11
9	Klein, U.	Trakt.Oelsa	6	10	-	-	6	5	2	-	-	-	29	16
10	Hoy, I.	Lok Dresden	-	4	-	-	-	8	10	-	6	-	28	4
11	Schnurbusch	Einh. Gera	5	-	5	-	-	4	6	-	-	-	20	-
12	Bier,S.	Lok Dresden	-	8	-	-	-	2	-	-	-	7	17	15
13	Richter,U.	Lok Dresden	3	5	-	-	-	-	-	2	7	-	17	5
14	Göhlich, U.	Dyn. Weimar	-	6	10	-	-	-	-	-	-	-	16	6
15	Geißler,P.	Dyn. Leipzig	-	1	-	8	3	1	3	-	-	-	16	4
16	Keller,M.	Lok Berlin	-	-	-	7	-	-	-	-	4	-	11	-
17	Weise, P.	Medizin Dres.	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
18	Richter,H.	Lok Cottbus	-	-	-	6	-	-	-	-	2	-	8	-
19	Spindler,G.	Dyn. Leipzig	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
20	Wege, M.	Chem.Coswig	-	2	-	-	-	-	4	1	-	-	7	2
21	Josch. B.	Einh.Teltow	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-
22	Wortha,B.	Lok Cottbus	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5	-
22	Woick		-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	5	5

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R	S-JR
24	Roloff,U.	Med.Dresden	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
24	Spengler,A.	Lok Dessau	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-
24	Drommer		-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	4
27	Wisotzky,Li.	Trakt.Kogel	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	-
27	Lüdke,K.	Lok Berlin	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
29	Heinrich,G.	Trakt.Oelsa	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
29	Okupinski,E.	Lok Quedlinb.	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-
31	Weich,S.	Akt.Sedlitz	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
31	Knappe,I.	Trakt.Waltern.	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
31	Zinke,E.	Mot.Schöneb.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-

Klasse H 15

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R	S-JR
1	Müller,M.	Lok Dresden	4	3	-	10	-	6	6	15	1	15	60	18
2	Lorenz,H.	Mot.Schöneb.	6	8	-	15	3	-	-	10	7	10	59	21
3	Bier,V.	Lok Dresden	15	1	-	8	2	10	4	1	15	-	56	3
4	Männel,H.	Fort.Wehrsd.	2	15	-	-	7	-	10	3	5	8	50	30
5	Anders, H.	Lok Bautzen	3	10	-	-	10	8	7	2	6	-	47	20
6	Ochlich,A.	Lok Dresden	-	-	-	-	-	15	8	4	10	-	37	-
7	Schäfer,J.	Einh.Berggieß.	8	-	-	-	15	-	3	8	-	-	34	15
8	Lippmann,M.	Lok Dresden	10	-	-	-	-	-	15	-	2	-	27	-
9	Fremder,D.	Fortschr.W.	7	-	-	-	8	-	-	1	-	4	20	12
10	Haufe, D.	TU Dresden	-	-	10	-	6	-	-	-	-	1	17	7
11	Schwab,R.	Mot.Zella-M.	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	15	-
12	Juckelandt	Dyn.Elbe Dr.	-	-	-	-	-	2	-	7	-	6	15	6
13	Stock, E.	Dyn.Elbe Dr.	-	2	-	-	4	4	-	5	-	-	15	6
14	Sachs,M.	Lok Dresden	-	-	8	-	-	-	-	-	-	5	13	5
15	Werner,R.	Einh.Päd.L.	5	7	-	-	-	-	-	-	-	-	12	7
15	Markert, St.	Lok Dresden	-	-	7	-	-	5	-	-	-	-	12	-
17	Kassarek,D.	Lok Magdeb.	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	8	-
18	Schneider		-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	7	7
18	Baren, R.	Lok Quedlinb.	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	7	-
18	Hennecke,Th.	Lok Weimar	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-	7	-
21	Schaffranek	Einh.Päd.L.	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6
21	Starrost,H.	Lok Berlin	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-
21	Witte,Th.	Lok Quedlinb.	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6	-
25	Männel,A.	Fortschr.W.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
26	Mühlmann,W.	Lok Aue	-	-	-	5	-	1	-	-	-	-	6	-
26	Rothe,F.	Dyn.N. KMSt.	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	6	-
26	Schmidt, F.	TU Dresden	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
26	Putze, D.	Lok Weimar	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5	-
26	Sosnowski,J.	Energie Görl.	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	5	5
30	Haugk, U.	Dyn. Leipzig	-	4	-	-	-	-	5	-	-	-	5	5
30	May, J.	Lok Merseburg	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4	4
30	Almonat, H.	Lok Aue	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	4	-
30	Thymian,J.	Blau-Weiß Dahl.	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	4	-
34	Mulot,G.	Energie Görl.	-	-	2	-	-	-	-	-	2	4	4	2
35	Schmerschn.	Wiss.Quedlin.	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3	3	-
35	Kahl,M.	Energie Görl.	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3	3	-
35	Peters,G.	Post KMSt.	-	-	-	-	3	-	-	-	-	3	3	-
35	Lichterfeld	Mot.Schöneb.	-	-	-	-	-	-	-	3	-	3	3	-
35	Bayer		-	-	-	-	-	-	-	-	3	3	3	3
40	Zscheile,J.	Lok Bautzen	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2	-
40	Thiel,U.	Einh. Gera	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	2	-

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R	S-JR
42	Bachmann,R.	Lok Eisleben	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
43	Ehr, N.	Mot.Schöneb.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
43	Hergestell	Einh.Berggieß.	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1
43	Schubert	Traktor Oelsa	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	

Klasse H 17

1	Schaffrath	Med.Dresden	8	10	15	10	10	10	15	8	10	5	101	25
2	Brettschn.	Lok Berlin	15	6	-	-	15	-	10	-	15	8	69	29
3	Tonn, K.	Med.Dresden	-	15	-	3	6	7	7	15	-	15	68	36
4	Much, D.	Lok Magdeb.	5	-	-	15	-	15	-	-	8	7	50	7
5	Wendler,Ch.	Wiss.Quedl.	-	-	8	8	-	3	6	5	6	4	40	4
6	Rost, U.	TU Dresden	-	5	-	3	5	5	4	6	4	6	38	16
7	Müller, G.	Med. Dresden	6	-	-	4	6	-	-	-	-	10	26	16
8	Holland-M.	Lok Weimar	-	4	10	-	-	1	-	-	7	-	22	4
9	Klinger,M.	Einh.Gera	-	-	7	-	-	8	-	7	-	-	22	-
10	Janke,St.	Lok Adorf	3	-	-	-	-	6	-	10	-	-	19	-
11	Kuckert,N.	Trakt.Walter.	-	8	-	-	7	-	-	-	-	-	15	15
12	Wolfram,R.	Lok Weimar	10	-	-	-	-	-	-	4	-	-	14	-
13	Großmann,J.	Trakt.Oelsa	-	-	-	-	-	-	8	-	-	3	11	3
14	Scheunchen	Lok LLpz.M.	-	-	5	-	4	-	2	-	-	-	11	4
15	Wienhold,C.	Trakt.Oelsa	-	-	-	-	8	-	-	2	-	-	10	8
16	Möpert,A.	Med.Dresden	7	-	-	-	-	-	3	-	-	-	10	-
17	Strümpel,U.	Lok Mersebg.	-	-	1	7	-	-	-	-	-	-	8	-
18	Koch,R.	Einh.Päd.L.	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
19	Marquart,W.	Dyn. Weimar	-	1	6	-	-	-	-	-	-	-	7	1
20	Rauschenb.	TU Dresden	-	-	-	5	-	-	-	1	-	-	6	-
21	Graf T.	Einh.Gera	-	-	2	-	-	4	-	-	-	-	6	-
21	Rasehorn	Qiss.Quedl.	-	-	4	-	-	-	-	-	2	-	6	-
23	Korn,D.	Lok Zwickau	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	5	-
23	Hämpel,W.	Lok Dresden	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	5	-
25	Gumz,J.	Mot.Schöneb.	2	-	-	-	-	-	-	3	-	-	5	-
26	Grüner,D.	Med.Dresden	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
27	Rühtz,K.	Lok Cottbus	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	4	1
28	Mertens,D.	Trakt.Walter.	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	3	3
28	Meyer,H.	Lok Berlin	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
30	Breme,M.	Lok Weimar	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2
30	Thomford	Lok Magdeb.	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	-
30	Heyroth,H.	Mot.Schöneb.	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2	2
30	Schwarze,M.	Chemie Leuna	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2	-
30	Wolf		-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	2	2
35	Bolte,Th.	Dyn.Leipzig	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
35	Pietsch,A.	TU Dresden	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
35	Franke,W.	Mediz.Dresd.	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	1
35	Otto,M.	Lok Cottbus	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-
35	Dorschel,A.	Lok Lpz.M.	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-

Klasse H 50

			1	3	4	5	6	7	8	9		
1	Conrad,K.	Wiss.Quedl.	8	10	7	15	8	7	15	-		70
2	May,M.	Lok Merseb.	15	15	6	-	15	10	-	-		61
3	Schwarzbach	Lok Dresd.	7	8	5	10	10	8	10	-		58
4	Männel,W.	Lok Bautzen	10	-	15	-	7	15	-	-		47
5	Günther,H.	Lok Berlin	-	-	-	-	6	6	-	-		12
6	Spahn,O.	Einh.Telt.	-	-	10	-	-	-	-	-		10
7	Strube,A.	Lok Eisl.	-	-	8	-	-	-	-	-		8
7	Pleß,E.	Lok Berlin	-	-	-	-	-	-	8	-		8

Klasse H 19

			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	S-R
1	Hofmann,A.	DHfK Lpz.	10	-	-	7	6	15	6	-	15	-	59
2	Josch,M.	Lok Dresden	3	-	10	5	-	4	10	15	10	-	57
3	Winkler,W.	Dyn.Elbe Dr.	15	-	6	-	7	2	-	10	8	-	48
4	Bornstedt	Lok Magdebg.	7	-	-	10	-	7	15	-	6	-	45
5	Krämer,H.	Dyn. N.KMSt.	-	-	7	15	1	-	7	8	7	-	45
6	Baumann,P.	Lok Weimar	4	-	-	3	15	5	4	6	3	-	40
7	Lunze,J.	TU Dresden	-	-	15	-	8	6	-	3	-	-	32
8	Raab,J.	Trakt.Oelsa	8	-	-	-	2	3	8	4	-	-	25
9	Glänzel,H.	Med. Dresden	-	-	-	6	10	1	3	1	-	-	21
10	Rabowsky,M.	TU Dresden	-	-	8	-	4	8	-	-	-	-	20
11	Mäder,Ch.	Trakt.Oelsa	2	-	-	-	-	10	-	5	-	-	17
12	Spickermann	Mot. Treptow	5	-	5	2	-	-	2	-	-	-	14
13	Strümpel,R.	Lok Mersebg.	-	-	-	8	-	-	-	2	-	-	10
14	Mosig,W.	Lok Dresden	-	-	-	4	-	-	-	-	5	-	9
15	Kunfalvi,Z.	Mot.Ammend.	1	-	-	-	-	-	-	7	-	-	8
16	Steinigen,B.	Lok Pirna	-	-	2	-	5	-	-	-	-	-	7
17	Morsch.Ch.	ISG Hirschf.	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
18	Budcinski	TU Dresden	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	5
19	Langenhahn	Mot.Zella-M.	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4
19	Burmann,P.	Blau-Weiß D.	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4
21	Schneider	Mot.Schöneb.	-	-	-	-	3	-	-	-	1	-	4
22	Kretschmar	Dyn.N.KMSt.	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3
23	Kretschmar	Lok Quedlin.	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
24	Cseh,I.	Lok Quedlin.	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
24	Seidel,O.	Einh.Päd.L.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
24	Bormeister	Einh.Päd.L.	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1

Klasse D 30

			1	3	4	5	6	7	8	9	S-R
1	Dietze,H.	Lok Lpz.M.	15	8	-	15	10	-	7	15	70
2	Zemanek,R.	Lok Lpz.M.	-	15	7	10	15	7	8	8	70
3	Lange,G.	Lok Arnstadt	10	10	15	-	-	8	-	-	43
4	Roll, Rosi	Lok Dresden	-	-	-	-	-	15	15	10	40
5	Lückmann,B.	Akt.Sedlitz	8	-	5	6	-	10	-	-	29
6	Rogge, A.	Motor Treptow	7	-	8	-	-	-	5	6	26
7	Martin, G.	Lok Schwerin	-	7	-	8	-	-	6	-	21
8	Schwarzenb.	Lok Dessau	-	6	10	-	-	-	4	-	20
9	Kunath, R.	Mot.Zella-M.	-	-	6	-	-	-	10	-	16
10	Berndt,K.	Post KMSt.	-	-	-	-	8	-	-	-	8
11	Cruse, H.	Lok Lpz.M.	-	-	-	7	-	-	-	-	7
11	Dathan,G.	Lok Dresden	-	-	-	-	-	-	-	7	7
13	Hager,U.	Aufbau Lpz.	-	-	-	5	-	-	-	-	5
13	Simon,O.	TU Dresden	-	-	-	-	-	-	-	5	5
15	Konvalinka	Lok Quedlinb.	-	-	-	-	-	-	-	4	4
16	Lorenz,A.	Mot.Schöneb.	-	-	-	-	-	-	-	3	3
17	Schlitterm.	Lok Berlin	-	-	-	-	-	-	-	2	2

Klasse H 43		1	3	4	5	6	7	8	9	S-R
1 Lorenz, G.	Mot.Schöneb.	10	-	-	15	-	15	8	10	58
2 Ziesche,W.	Lok Dresden	8	-	15	-	-	8	10	6	47
3 Hanusch,R.	Motor Weimar	6	10	-	10	-	-	-	-	26
4 Mothes,R.	Lok Aue	-	-	-	-	-	-	15	8	23
5 Kuckert,H.	Trakt.Walter.	-	-	-	8	-	10	-	3	21
6 Lösel,R.	Optima,Erf.	-	15	-	-	-	-	-	-	15
6 Dähne,R.	DHfK Leipzig	-	-	-	-	-	-	-	15	15
6 Dr.Haufe	TU Dresden	15	-	-	-	-	-	-	-	15
9 Brotzky,W.	ISG Hirschf.	-	-	10	-	-	-	-	5	15
10 Müller,Fr.	Lok Großkor.	-	-	8	-	-	-	6	-	14
11 Herting,G.	Lok Berlin	-	-	-	-	-	-	7	7	14
12 Hörenz,G.	Lok Bautzen	7	-	-	-	-	-	-	-	7
13 Dr.Herberger	DHfK Leipzig	-	-	-	-	-	-	-	4	4
14 Männel,W.	Lok Bautzen	-	-	-	-	-	-	-	2	2
15 Conrad,K.	Wiss.Quedl.	-	-	-	-	-	-	-	1	1

wird fortgesetzt

Nach Redaktionsschluß eingegangene Ausschreibungen

1. IV. Gerhard-Schubert-OL
2. 7.5.1972
3. T/Einz., o
4. alle Klassen
5. -
6. 15.4.1972
7. Heinz Steinigen
   8352 Hohnstein
8. Liegt noch nicht fest
9. 6.5.1972 bis 20.00 Uhr
   7.5.1972 bis 8.00 Uhr
   Groß-Kohlmühle (DR 314)
10. -

--.--

1. III. Sonnenwend-OL und
   VIII. Kreisspartakiade
   der Stadt Leipzig
2. 18.6.1972
3. /D/H 9-11 T/M.
4. D/H 13-17 T/Einz., o
5.
6. 3.6.1972
7. Reimund Wuttig, 705
   Leipzig, Permoserstr.24
8. D/H 9-11 2,50 M
   D/H 13-17 2,00 M dazu
   1,00 M Übernachtung
9. 17.6.1972 12.00 bis 19.00
   Uhr und 18.6.1972 bis
   8.00 Uhr Bhf. Machern
10. Quartier im Ferienlager
    nur bei Einhaltung der
    Vormeldefrist, sonst
    eigenes Zelt

--.--

1. V. Ernst-Zinna-Gedenk-
   OL
2. 29./30.4.1972
3. T/St.; T/Einz.; T/M.
4. D/H 9-17
5. -
6. 20.4.1972
7. Wolfgang Schwenk,
   110 Berlin, Prenzlauer
   Promenade 157a
8. Einz/ 2,00 M, Staffel
   3,00 M plus Übernachtung
   DJH
9. 29.4.1972, 12.00 Uhr
   Bahnhof Wandlitz-See
10. Selbstverpflegung,
    Schlafsack erforderlich

--.--

Herausgeber der
OL-Information: ZFK Orientierungslauf

Redaktion: Dr. Lothar Dietze, 7025 Leipzig
Essener Straße 86

OL-Information erscheint dreimal pro Jahr

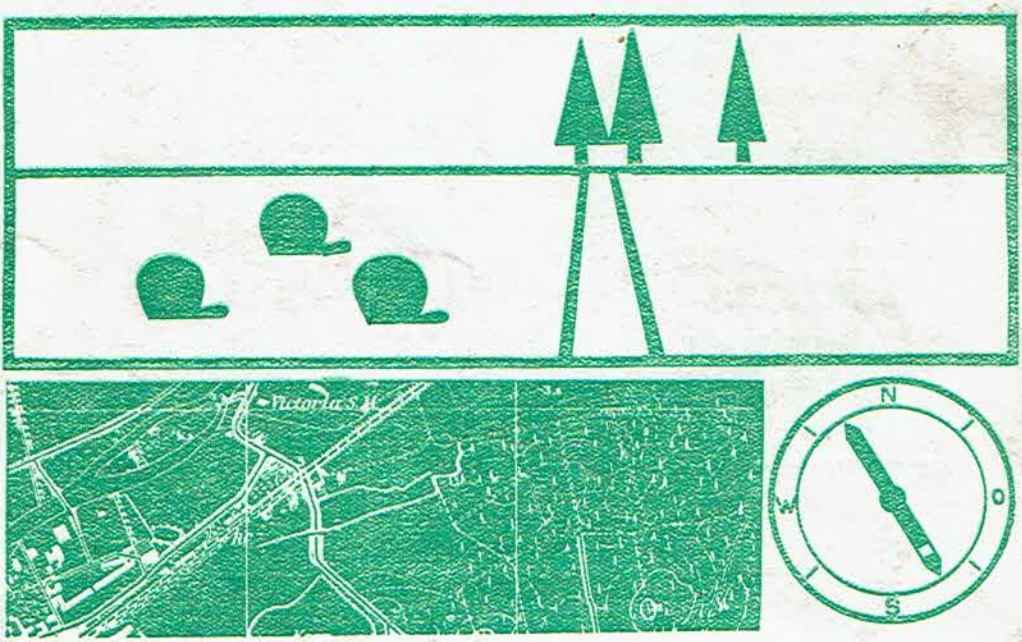
Preis 1,00 M Sammelbestellungen an Redaktion

Druck: Büro für Städtebau und Dorfplanung des Rates des Bezirkes Cottbus, 75 Cottbus Nr. Ag 240/352/DDR71

65635

Lübbe 2786 · 2383

Der Fluidkompaß SPORT 3
ein Sport- und Touristenkompaß,
den Forderungen des
Orientierungslaufes angepaßt,
besonders schnelle
Meßbereitschaft
und einfache Bedienung.



fordern Sie Prospekte an vom

VEB FREIBERGER PRÄZISIONSMECHANIK

DDR - 92 Freiberg, Hainichener Straße 22

III-9-123 Ag 240-298-DDR-71